

845. Plenarsitzung

StR-Journal Nr. 845, Punkt 1 der Tagesordnung

**BESCHLUSS Nr. 980
BEITRAGSSCHLÜSSEL FÜR 2011**

Der Ständige Rat –

unter Hinweis auf Beschluss Nr. 924 vom 22. Dezember 2009 über die Beitragsschlüssel für 2010,

in Anerkennung der intensiven Arbeit in der informellen Arbeitsgruppe „Beitragsschlüssel“ an der Verabschiedung eines Einheitlichen Beitragsschlüssels, die auf der Sitzung des Beratenden Ausschusses für Verwaltung und Finanzen (ACMF) vom 9. November 2010 vorgestellt wurde, und in Bekräftigung der weiteren Unterstützung für den Einheitlichen Beitragsschlüssel,

1. genehmigt als vorläufige Maßnahme den beiliegenden Standard-Beitragsschlüssel und den beiliegenden Beitragsschlüssel für die Feldoperationen laut Anhang für die Zeit vom 1. Januar 2011 bis 31. Dezember 2011;
2. beauftragt den Beratenden Ausschuss für Verwaltung und Finanzen (ACMF), 2011 die Erörterungen über einen Einheitlichen Beitragsschlüssel auf der Basis der nachstehend genannten Kriterien in einer informellen Arbeitsgruppe fortzusetzen, und ersucht den Vorsitz des ACMF, dem Ständigen Rat bis Ende Juni 2011 darüber Bericht zu erstatten;
3. beschließt, dass die künftigen Beitragsschlüssel nach folgenden Kriterien festzulegen sind:
 - schrittweise Anwendung des Grundsatzes der Zahlungsfähigkeit auf Grundlage der Beitragskriterien der Vereinten Nationen
 - politischer Charakter der Organisation
 - geänderter Höchstbeitrag im Beitragsschlüssel für Feldoperationen für jeden Teilnehmerstaat
 - Mindestbeitrag für jeden Teilnehmerstaat

- Überarbeitung der Beitragsschlüssel alle drei Jahre auf Grundlage dieser Kriterien und der aktuellen, von den Vereinten Nationen angepassten BNE-Werte.

BEITRAGSSCHLÜSSEL FÜR 2011

Teilnehmerstaat	Standardschlüssel Prozent für 2011	Schlüssel für Feldoperationen Prozent für 2011
Albanien	0,125	0,020
Deutschland	9,350	12,060
Vereinigte Staaten von Amerika	11,500	14,000
Andorra	0,125	0,020
Armenien	0,050	0,020
Österreich	2,510	2,160
Aserbaidtschan	0,050	0,020
Belarus	0,280	0,040
Belgien	3,240	3,420
Bosnien und Herzegowina	0,125	0,020
Bulgarien	0,550	0,050
Kanada	5,530	5,340
Zypern	0,190	0,110
Kroatien	0,190	0,110
Dänemark	2,100	2,050
Spanien	4,580	5,000
Estland	0,190	0,020
Finnland	1,850	1,980
Frankreiche	9,350	11,090
Georgien	0,050	0,020
Vereinigtes Königreich	9,350	11,090
Griechenland	0,980	0,730
Ungarn	0,600	0,380
Irland	0,750	0,790
Island	0,190	0,090
Italien	9,350	11,090
Kasachstan	0,360	0,060
Kirgisistan	0,050	0,020
Lettland	0,190	0,025
Ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien	0,125	0,020
Liechtenstein	0,125	0,020

BEITRAGSSCHLÜSSEL FÜR 2011 (Fortsetzung)

Teilnehmerstaat	Standardschlüssel Prozent für 2011	Schlüssel für Feldoperationen Prozent für 2011
Litauen	0,190	0,025
Luxemburg	0,470	0,250
Malta	0,125	0,025
Moldau	0,050	0,020
Monaco	0,125	0,020
Montenegro	0,050	0,020
Norwegen	2,050	2,070
Usbekistan	0,350	0,050
Niederlande	4,360	3,570
Polen	1,350	1,050
Portugal	0,980	0,560
Rumänien	0,600	0,120
Russische Föderation	6,000	2,500
San Marino	0,125	0,020
Heiliger Stuhl	0,125	0,020
Serbien	0,140	0,020
Slowakei	0,280	0,150
Slowenien	0,220	0,175
Schweden	3,240	3,410
Schweiz	2,810	2,720
Tadschikistan	0,050	0,020
Tschechische Republik	0,570	0,420
Turkmenistan	0,050	0,020
Türkei	1,010	0,750
Ukraine	0,680	0,140
Gesamt	100,005	100,010

PC.DEC/980
23 December 2010
Attachment 1

GERMAN
Original: ENGLISH

**INTERPRETATIVE ERKLÄRUNG
GEMÄSS ABSCHNITT IV.1 (A) ABSATZ 6
DER GESCHÄFTSORDNUNG DER ORGANISATION FÜR
SICHERHEIT UND ZUSAMMENARBEIT IN EUROPA**

Die Delegation der Vereinigten Staaten von Amerika:

„Danke, Herr Vorsitzender.

Ich möchte auch der tschechischen Delegation dafür danken, dass sie mit großem Einsatz versucht hat, den Schlusspunkt hinter vier Jahre ständiger Verlängerung der Beitragsschlüssel zu setzen. Sie haben eindeutig Fortschritte gemacht, die, so hoffen wir, die Grundlage für eine Vereinbarung 2011 schaffen werden, die die OSZE auf eine solide finanzielle Grundlage stellen wird.

Die Vereinigten Staaten von Amerika möchten eine interpretative Erklärung gemäß Absatz 79 (Kapitel 6) der Schlussempfehlungen der Helsinki-Konsultationen abgeben.

Wir möchten dem kasachischen Amtierenden Vorsitzenden, den Vorsitzen Kasachstan und Litauen des ACMF im Jahr 2010 sowie dem britischen und dem tschechischen Vorsitzenden der informellen Arbeitsgruppe „Beitragsschlüssel“ für ihre Bemühungen um die Erstellung eines gerechten und fairen Sets von Beitragsschlüsseln für die OSZE danken. Die Vereinigten Staaten haben sich dem Konsens zum Beschluss über die Verlängerung der Beitragsschlüssel für das Jahr 2011 auf der Grundlage der letzten Überarbeitung der Schlüssel im Jahr 2005 angeschlossen, da wir es für außerordentlich wichtig halten, die OSZE auf eine stabile finanzielle Grundlage zu stellen. Nun, da diese Schlüssel vorhanden sind und der Haushaltsplan 2011 rechtzeitig verabschiedet wird, ist sichergestellt, dass wir beginnend mit Januar unsere Aufmerksamkeit ganz der Fortführung der auf dem Gipfeltreffen von Astana begonnenen Arbeit widmen können.

Wir stellen fest, dass die Vereinigten Staaten auch weiterhin den größten Beitrag zur OSZE als einzelner Staat leisten. Unsere Bereitschaft dazu ist ein Beweis dafür, welche Bedeutung wir der OSZE und ihrem umfassenden Ansatz zur Förderung der Sicherheit in allen drei Dimensionen beimessen. Aus der Zustimmung zur Verlängerung der Schlüssel ist nicht die Verpflichtung der Vereinigten Staaten abzuleiten, künftigen Erhöhungen des US-Beitrags zuzustimmen.

Mit Beschluss Nr. 408 des Ständigen Rates aus dem Jahr 2001 wurde für den Schlüssel für die Feldoperationen (Wien) eine Obergrenze von 14 Prozent festgelegt. Die Logik hinter dieser Obergrenze hat nach wie vor Gültigkeit und wir sehen keinen Grund zu einer Änderung. Wir beabsichtigen, auf dieser Basis an künftigen Erörterungen teilzunehmen.

Darüber hinaus sind wir unverändert der Ansicht, dass alle für künftige Erörterungen über die Schlüssel geltenden Kriterien wie bisher gleichwertig sind.

Die Vereinigten Staaten ersuchen, diese Erklärung dem Journal des Tages beizufügen.

Danke, Herr Vorsitzender.“

PC.DEC/980
23 December 2010
Attachment 2

GERMAN
Original: RUSSIAN

**INTERPRETATIVE ERKLÄRUNG
GEMÄSS ABSCHNITT IV.1 (A) ABSATZ 6
DER GESCHÄFTSORDNUNG DER ORGANISATION FÜR
SICHERHEIT UND ZUSAMMENARBEIT IN EUROPA**

Die Delegation der Russischen Föderation:

„Im Zusammenhang mit dem vom Ständigen Rat verabschiedeten Beschluss über die Beitragsschlüssel für 2011 möchte die Russische Föderation ihr Bedauern darüber äußern, dass die intensive Arbeit dieses Jahres im Hinblick auf einen einzigen OSZE-Beitragsschlüssel erfolglos blieb, da einige Delegationen einen bestimmten Standpunkt vertraten, wodurch es nicht möglich war, zu einem Konsens zu gelangen.

Wir hoffen, dass 2011 mehr Fortschritte in diesem Arbeitsbereich möglich sein werden, da er für die Organisation wichtig ist.

Wir möchten darum ersuchen, diese Erklärung dem verabschiedeten Beschluss des Ständigen Rates beizufügen und ihn damit zum Bestandteil des Journals der heutigen Sitzung zu machen.“